

Trotz weitgehender wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Verflechtung mit Europa ist die Schweiz weder Mitglied der Europäischen Union noch des Europäischen Wirtschaftsraums. Dennoch hat sowohl das Recht der EU und des EWR als auch dasjenige der einzelnen EU-Mitgliedstaaten und anderer europäischer Organisationen wie des Europarats einen immer grösseren Einfluss auf das schweizerische Recht. Der vorliegende Band will diese mannigfaltigen Einflüsse des europäischen Rechts auf die schweizerische Rechtsordnung anhand konkreter und aktueller Fragestellungen des Privatrechts, des öffentlichen Rechts und des Wirtschaftsrechts beleuchten und damit sowohl Wissenschaftlern als auch Praktikern interessante Einblicke in ein gleichermassen spannendes wie herausforderndes Thema bieten.

Autorenverzeichnis

FABIO ANDREA ANDREOTTI

Fabio Andrea Andreotti studiert Rechtswissenschaften an der Universität Zürich. Derzeit arbeitet er als Hilfsassistent am Lehrstuhl für Privat-, Handels- und Wirtschaftsrecht von Prof. Dr. Rolf Sethe.

RAINER BAISCH

Nach einem wirtschaftswissenschaftlichen Studium an der Universität Erlangen-Nürnberg (Dipl.-Kfm.) und einem rechtswissenschaftlichen Studium an der Universität Zürich (MLaw) sowie vielen Jahren in der Praxis ist Rainer Baisch als wissenschaftlicher Mitarbeiter des universitären Forschungsschwerpunkts (UFSP) an der Universität Zürich zum Thema Finanzmarktregulierung tätig.

MARCEL BOLLER

Marcel Boller studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich und ist seit 2011 als wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl von Prof. Dr. Matthias Mahlmann tätig. Derzeit arbeitet er an einer Dissertation über das Verhältnis von Rechtsstaatlichkeit und Rechtsweg.

HÜSEYİN CELİK

Hüseyin Celik studierte Rechtswissenschaften an den Universitäten Bern und Neuenburg. Danach absolvierte er einen Master im Europarecht und Internationalen Recht an der Radboud University Nijmegen/Niederlande und an der KU Leuven/Belgien. Nach einer wissenschaftlichen Mitarbeitertätigkeit am Lehrstuhl für Europarecht der Universität Neuenburg wechselte er 2008 als wissenschaftlicher Assistent an den Lehrstuhl von Prof. Dr. Tobias Jaag für Staats-, Verwaltungs- und Europarecht der Universität Zürich. Derzeit arbeitet er als Gastwissenschaftler an der Juristischen Fakultät der Humboldt-Universität zu Berlin an seiner Promotion über die Rolle der nationalen Parlamente am Gesetzgebungsverfahren der EU.

MELTEM CETINKAYA

Meltem Cetinkaya studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich und arbeitete von Oktober 2011 bis April 2013 als wissenschaftliche Assistentin am Lehrstuhl von Prof. Dr. Rolf Sethe. Sie arbeitet derzeit als Substitutin bei der Homburger AG.

ALESSIA DEDUAL

Alessia Dedual studierte von 2007 bis 2012 Rechtswissenschaften an der Universität Zürich und schloss mit dem Master of Law ab. Bereits während ihres Studiums war sie als Hilfsassistentin am Lehrstuhl von Prof. Dr. Andreas Thier beschäftigt und wechselte nach Abschluss des Studiums auf eine Assistenzstelle ebendort. Zurzeit befindet sie sich in einem Forschungsaufenthalt an der Humboldt-Universität zu Berlin am Lehrstuhl von Prof. Dr. Gerhard Wagner.

DAMIAN FISCHER

Damian Fischer studierte an den Universitäten Zürich und Genf Rechtswissenschaften, erwarb das Zürcher Rechtsanwaltspatent und promovierte bei Prof. Dr. Dieter Zobl an der Universität Zürich, an dessen Lehrstuhl er ebenfalls als Assistent tätig war. Nach mehrjähriger Tätigkeit als Rechtsanwalt in einer grossen Zürcher Wirtschaftskanzlei absolvierte er ein Postgraduate-Studium an der Stanford Law School (LL.M.). Seit Januar 2013 ist Damian Fischer Habilitand

an der Universität Zürich und wird darin durch einen Forschungskredit der Universität Zürich finanziell unterstützt.

PATRICIA HAGER

Patricia Hager studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich. Seit März 2011 ist sie als wissenschaftliche Assistentin am Lehrstuhl für Handels-, Wirtschafts- und Europarecht von Prof. Dr. Andreas Heinemann tätig und verfasst eine Dissertation im Medienkartellrecht.

ANDREAS HEINEMANN

Prof. Dr. iur. Andreas Heinemann, Dipl.-Ök., DIAP (ENA, Paris), ist Inhaber des Lehrstuhls für Handels-, Wirtschafts- und Europarecht an der Universität Zürich und ständiger Gastprofessor an der Universität Lausanne. Sein Forschungsschwerpunkt ist das schweizerische, europäische und internationale Wirtschaftsrecht mit besonderem Interesse am Kartell- und Immaterialgüterrecht. Er ist Mitglied in Vorstand und Leitendem Ausschuss des Europa Instituts an der Universität Zürich (EIZ) und im Wissenschaftlichen Beirat des Munich Intellectual Property Law Center (MIPLC). Seit 2011 gehört er der Schweizer Wettbewerbskommission an, seit 2012 als Vizepräsident.

CORINA HERI

Corina Heri studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich und am King's College London. Seit 2012 ist sie Assistentin an der Rechtswissenschaftlichen Fakultät der Universität Zürich und arbeitet an einer Dissertation zu Artikel 3 EMRK und dem Schutz von „most vulnerable groups“.

GIANG LY ISENRING

Giang Ly Isenring erhielt einen Master in Wirtschaftswissenschaften an der Universität Genf und einen Dokortitel in Kriminologie an der Universität Lausanne. 2010 führte sie mit dem Kriminologischen Institut der Universität Zürich eine Studie über Wirtschaftskriminalität durch. Heute ist sie Senior Researcher bei Killias Research & Consulting. Ihre Forschungsaktivitäten konzentrieren sich auf Wirtschaftskriminalität und Korruption sowohl im öffentlichen wie im privaten Sektor.

MICHELLE KALT

Michelle Kalt studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich und absolviert derzeit ein LL.M.-Studium an der University of Hong Kong. Von 2011 bis 2013 war sie als wissenschaftliche Hilfsassistentin am Lehrstuhl für Privatrecht von Prof. Dr. Dominique Jakob tätig.

NIKOLETTA KLEFTOURI

Nikoletta Kleftouri ist in der Schlussphase ihres Doktorandenstudiums in Banking Law am Institute of Advanced Legal Studies der University of London unter der Betreuung von Prof. Dr. Kern Alexander. Sie erwarb an der Aristotle University of Thessaloniki, Griechenland, einen LL.B. und verbrachte sechs Monate als Erasmus-Studentin an der Leibniz Universität Hannover. Zudem hält sie einen LL.M. des University College London in Commercial Law. Sie arbeitet als wissenschaftliche Assistentin an der Universität Zürich und als Analystin in der Financial Stability Division der Bank of England.

KRISTOFF ALEXANDER KNORR

Kristoff Alexander Knorr studierte Rechtswissenschaften an der Universität Bern. Er arbeitet als wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Staats-, Verwaltungs- und Europarecht von Prof. Dr. Giovanni Biaggini.

LEANDER D. LOACKER

Nach Abschluss des Studiums der Rechtswissenschaften an der Universität Innsbruck/Österreich und der Promotion zum Dr. iur. war Leander D. Loacker ab 2005 für drei Jahre an der Universität Mannheim/Deutschland als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Bürgerliches Recht, Privatversicherungsrecht, Europäisches und Internationales Privatrecht sowie Rechtsvergleichung von Prof. Dr. Helmut Heiss tätig. An der University of Manchester/UK erwarb er danach den Grad eines „Master of Philosophy“. Gegenwärtig ist er Habilitand, Oberassistent und Lehrbeauftragter im Fachbereich Zivilrecht und Zivilverfahrensrecht an der Universität Zürich.

VERENA LOACKER

Verena Loacker studierte sowohl Betriebswirtschaftslehre (Mag. rer. soc. oec.) als auch Wirtschaftsrecht (Mag. iur. rer. oec.) an der Universität Innsbruck/Österreich und wurde im Jahr 2012 an der dortigen Rechtswissenschaftlichen Fakultät mit einer Dissertation zum österreichischen und europäischen Lauterkeitsrecht zum Dr. iur. promoviert. Bis Ende 2012 war sie als juristische Mitarbeiterin in einer Anwaltskanzlei tätig. Zuletzt absolvierte sie ihre Gerichtspraxis in Wien.

VERONICA LYNN

Veronica Lynn studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich und arbeitete nebenbei als Hilfsassistentin am Lehrstuhl für Strafrecht und Strafprozessrecht von Prof. Dr. Wolfgang Wohlers. Nach Abschluss des Summer-School-Programms mit Schwerpunkt Management und Leadership an der Harvard University absolvierte sie ihr einjähriges Praktikum zur Vorbereitung auf die Anwaltsprüfung in einer auf Wirtschaftsrecht spezialisierten Anwaltskanzlei in Zürich. Sie ist als wissenschaftliche Assistentin am Lehrstuhl für Finanzmarktrecht von Prof. Dr. Kern Alexander tätig und arbeitet an einer Dissertation zum schweizerischen Bankgeheimnis.

SELINA MANY

Selina Many schloss ihr juristisches Bachelorstudium an der Universität Zürich mit Prädikat ab. Seit November 2012 ist sie neben ihrem Masterstudium als wissenschaftliche Hilfsassistentin am Lehrstuhl für Schweizerisches, Europäisches und Internationales Steuerrecht von Prof. Dr. René Matteotti tätig. Nach Abschluss ihres Studiums im März 2014 wird sie ihr Anwaltspraktikum bei Baker & McKenzie Zürich absolvieren.

REGINA MEIER

Regina Meier studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich. Sie arbeitet als wissenschaftliche Assistentin am Lehrstuhl für Staats-, Verwaltungs- und Europarecht von Prof. Dr. Giovanni Biaggini.

GIULIA MUGELLINI

Giulia Mugellini erhielt einen Dokortitel in Kriminologie an der Katholischen Universität Mailand. Sie ist Senior Researcher bei Killias Research & Consulting und externe Expertin des Büros der Vereinten Nationen für Drogen- und Verbrechensbekämpfung (UNODC) in Bezug auf Wirtschaftskriminalität und Korruption. Bis 2013 forschte sie am Kriminologischen Institut der

Universität Zürich und bis 2012 war sie Lehrbeauftragte für Kriminalstatistik an der Katholischen Universität Mailand. Ihre Berufspraxis konzentriert sich auf Kriminal- und Strafjustizstatistik sowie Viktimisierungs-Studien in Bezug auf Individuen wie auch auf Unternehmen. Zudem befasst sie sich mit der Auswertung und der statistischen Analyse von Verbrechen-Daten.

DOROTA PACZOSKA KOTTMANN

Dorota Paczoska Kottmann ist Doktorandin und wissenschaftliche Assistentin am Lehrstuhl für Privat- und Wirtschaftsrecht, Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht und Rechtsvergleichung von Prof. Dr. Anton K. Schnyder an der Universität Zürich. Sie studierte Rechtswissenschaften an der Schlesischen Universität in Katowice (Polen). Ferner absolvierte sie einen LL.M. im Bereich Internationales Vertragsrecht und Schiedsgerichtsbarkeit an der Universität Zürich. Ihre Dissertation verfasst Dorota Paczoska Kottmann auf dem Gebiet der internationalen Schiedsgerichtsbarkeit.

FANNY PAUCKER

Fanny Paucker studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich. Sie ist als wissenschaftliche Assistentin bei Prof. Dr. Andreas Heinemann tätig. Parallel zu ihrer Dissertation absolviert Fanny Paucker das Doktorandenstudium Biomedical Ethics and Law. Sie verfügt zudem über eine Ausbildung zur diplomierten Pflegefachfrau HF und hat in den verschiedensten Fachbereichen der Krankenpflege Berufserfahrung gesammelt. Sie war auch als Ausbildungsverantwortliche in der praktischen Pflege tätig. Zusätzlich verfügt sie über einen Abschluss in transaktionsanalytischer Praxiskompetenz.

LEA RAIBLE

Lea Raible studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich (MLaw) und an der University of Hong Kong (LL.M.). Danach war sie von 2012 bis 2013 als Assistentin bei Prof. Dr. Daniel Moeckli an der Assistenzprofessur für Völker- und Staatsrecht tätig. Zurzeit doktoriert sie am University College London, wo sie eine Dissertation zu den wirtschaftlichen und sozialen Menschenrechten verfasst.

ELISA RAVASI

Elisa Ravasi ist auf Fragen der institutionellen Beziehungen zwischen der Schweiz und der EU spezialisiert. Sie studierte Politikwissenschaft und öffentliches Recht an der Universität Zürich und absolvierte ihren Master in Rechtswissenschaften mit Schwerpunkt in öffentlichem Recht und Europarecht an der Universität Neuenburg und an der Columbia University in New York. Sie ist als Assistentin am Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht von Prof. Dr. Johannes Reich an der Universität Zürich tätig und verfasst eine Dissertation zum Thema der EMRK-Gleichwertigkeit von EU-Recht.

PHILIPP ROTH

Philipp Roth schloss sein Bachelor- und Masterstudium in Rechtswissenschaften an der Universität Basel mit einer Auszeichnung ab. Während des Studiums absolvierte er ein 6-monatiges Praktikum bei EY Zürich (Ernst & Young), wo er nach dem Studium als Consultant im internationalen Steuerrecht tätig war. Ende 2010 wechselte er als wissenschaftlicher Assistent an den steuerrechtlichen Lehrstuhl von Prof. Dr. Markus Reich. Aufgrund dessen Emeritierung wechselte er Anfang 2012 an den Lehrstuhl von Prof. Dr. Madeleine Simonek und setzt seit August 2012 seine Assistenz am Lehrstuhl für Schweizerisches, Europäisches und Internationales Steuerrecht von Prof. Dr. René Matteotti fort. Er ist Knowledge Manager bei EY Zürich und doziert am Schweizerischen Institut für Steuerlehre der Kalaidos Fachhochschule in Zürich.

ANTOINE SCHNEGG

Antoine Schnegg studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich und an der Universität Leiden (LL.M. in Public International Law). Er ist als wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Staats- und Verwaltungsrecht sowie Völker- und Europarecht von Prof. Dr. Christine Kaufmann tätig und verfasst eine Dissertation im Bereich von internationalen Investitionsschutzabkommen.

GORAN SEFEROVIC

Goran Seferovic studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich und wurde dort 2010 mit einer Dissertation über das Schweizerische Bundesgericht von 1848–1874 promoviert. 2012 erwarb er das Anwaltspatent des Kantons Zürich und ist seit 2012 als Oberassistent und Habilitand für Öffentliches Recht an der Universität Zürich tätig. Sein Forschungsschwerpunkt liegt in der Erforschung der direkten Demokratie.

PETER STRICKLER

Peter Strickler studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich. Er ist als wissenschaftlicher Assistent am Lehrstuhl für Privat- und Wirtschaftsrecht, Internationales Privat- und Zivilverfahrensrecht und Rechtsvergleichung von Prof. Dr. Anton K. Schnyder an der Universität Zürich tätig und verfasst eine Dissertation zur Thematik der Anerkennung ausländischer Insolvenzverfahren in der Schweiz.

DIRK TRÜTEN

Dirk Trüten studierte Rechtswissenschaften an den Universitäten Freiburg/Brsg. und Besançon/Frankreich. Er wurde 2006 an der Universität Zürich mit einer Arbeit zur Mobilität von Gesellschaften in der Europäischen Union promoviert und absolvierte dort das Nachdiplomstudium im internationalen Wirtschaftsrecht (LL.M.). Er ist seit einigen Jahren am Europa Institut an der Universität Zürich tätig, nimmt Lehraufträge wahr und ist beratend als Rechtsanwalt tätig.

MATTHIAS UHL

Matthias Uhl studierte Rechtswissenschaften an der Universität Regensburg und leistete seinen juristischen Vorbereitungsdienst in Regensburg, München und Zürich. Ende des Jahres 2010 legte er das zweite Staatsexamen ab. Seit 2011 ist er Assistent am Lehrstuhl für Privatrecht von Prof. Dr. Dominique Jakob und arbeitet derzeit an einer Dissertation zum Stiftungsrecht.

IULIA ZUBRYTSKA

Iuliia Zubrytska studierte Rechtswissenschaften an den Universitäten Kiew-Mohyla (Ukraine) und Jagiellonen (Krakau, Polen). Sie forschte an der Universität Zürich im Rahmen eines ESKAS-Aufenthaltes in einem rechtsvergleichenden Projekt zu den Verfahrensrechten von Personen in der Schweiz, der Ukraine und der Europäischen Union unter der Leitung von Prof. Dr. Sarah Summers. Weiter ist sie Member der International Law Students Association (ILSA) und sie fungiert regelmässig als Richterin in den Qualifikationsrunden der Philip C. Jessup Moot Court Competition.

Herausgeber

LUKAS FAHRLÄNDER

Lukas Fahrländer studierte Rechtswissenschaften an den Universitäten Zürich und Paris X. Zudem absolvierte er einen Sommerlehrgang zum deutschen Bank- und Kapitalmarktrecht am Institute for Law and Finance der Goethe-Universität in Frankfurt am Main. Seit Abschluss seines Studiums arbeitet er als wissenschaftlicher Assistent, zunächst am Lehrstuhl für Privat-, Handels- und Bankrecht von Prof. Dr. Dieter Zobl und seit dessen Emeritierung am Lehrstuhl für Privat-, Handels- und Wirtschaftsrecht von Prof. Dr. Rolf Sethe. Gleichzeitig verfasst er eine Dissertation zum revidierten Schweizer Insiderrecht.

RETO A. HEIZMANN

Reto A. Heizmann studierte Rechtswissenschaften an der Universität Zürich und wurde dort nach dreijähriger Tätigkeit als wissenschaftlicher Assistent von Prof. Dr. Roger Zäch 2005 mit einer Arbeit zum schweizerischen Kartellrecht promoviert. Nach den erforderlichen Praktika erwarb er 2008 das Rechtsanwaltspatent. Von 2008 bis Ende Juli 2013 war er Oberassistent und Lehrbeauftragter im Fachbereich Handels- und Wirtschaftsrecht an der Universität Zürich. Seit August 2013 ist er 1. Vizpräsident des Kantonsgerichts Schwyz sowie Präsident der Anwaltskommission des Kantons Schwyz.